

Gemeinderatswahlen 23. März 2025**KUNDMACHUNG****Ergebnis der Wahl der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte**

Die Gemeindewahlbehörde hat nachstehendes Wahlergebnis festgestellt:

I.**STIMMEN und MANDATE**

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen	1.383
Summe der abgegebenen ungültigen Stimmen	13
Summe der abgegebenen gültigen Stimmen	1.370

Davon entfallen auf die

Wahlwerbende Partei	Stimmen	Gemeinderats- sitze
FPÖ – Freiheitliche Partei Österreichs	228	2
ÖVP – Volkspartei St. Nikolai – Team Gerhard Hartinger	984	12
SPÖ – Helmut Assel – Team SPÖ St. Nikolai i. S.	158	1

II. GEWÄHLTE

Aufgrund dieses Wahlergebnisses wurden nachstehende wahlwerbende Personen als
Mitglieder des Gemeinderates für gewählt erklärt:

Wahlwerbende Partei	GEWÄHLTE: Familienname- und Vorname	Anzahl der Vorzugsstimmen
ÖVP	HARTINGER Gerhard	61
	ZÖHRER Johannes	10
	HERMANN Christa	6
	PIRKER Sebastian	26
	KLÖSCH Bernhard	1
	BRAUNEGGER Maria	1
	PICHLER Johannes	2
	PINTER Martina	3
	BRAUNEGGER Kurt	1
	GLAUNINGER Cornelia	4
	RIEDL-MAIER Siegfried	1
	ALDRIAN Helga	1
FPÖ	KOVACS Florian	27
	HERMANN Claudia	8
SPÖ	Mst. ASSEL Helmut	6

III. ERSATZMITGLIEDER

Nachstehende wahlwerbende Personen wurden zu **Ersatzmitgliedern des Gemeinderates** erklärt:

Wahlwerbende Partei	ERSATZMITGLIED: Familienname und Vorname	Anzahl der Vorzugsstimmen
ÖVP	RIEDL Hannes	1
	MADER Valerian Marian	4
	FÜRNSCHUß Wolfgang	3
	SCHRÖCKER Martin	
	BRAUNEGGER Franz	2
	DI MATZER Horst	
	HERZOG Lukas	3

	HERMANN Hannes	1
	KOLLER Fabian	8
	MAIER Christine	1
	STIENDL Markus	2
	DI BRAUNEGGER Petra	
	GAISCH Christian	1
	WIESER August	
	SCHWEINZGER Karl	
	HARTINGER Ulrike	2
	BERNHARDT Robert	1
	HARTINGER Albert	2
FPÖ	SATTLER Stefan	5
	PIRKER Christian	7
	ZINNAUER Thomas	7
	PRATTES Gabriela	
	MARCHEL Bernd	4
	WINTER Dominic	1
	DALLINGER Monika	
	KOVACS Marion	
SPÖ	STELZER Jürgen	3
	KLADE Manfred	
	GÜTTINGER Christian	1
	KMIECIK Martin	3
	FINK Gerhard	
	Mag. KRÖPFL Christof	3
	SCHODL Gottfried	1
	REININGER Rosemarie	
	KRIEBERNEGG Gabriele	1
	ASSEL Monika	
	SCHAUTZER Alexandra	
	RATH Rudolf	1

Gemäß § 86 Abs. 1 Gemeindewahlordnung 2009, LGBl. Nr. 59/2009, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 99/2024, steht es der zustellungsbevollmächtigten Person jeder wahlwerbenden Partei frei, gegen die ziffermäßigen Ermittlungen einer Gemeindewahlbehörde binnen drei Tagen und wegen behaupteter Rechtswidrigkeit des Wahlverfahrens binnen zwei Wochen – vom Ablauf des ersten Kundmachungstages des endgültigen Ergebnisses der Gemeinderatswahl an gerechnet – schriftlich Einspruch an die Landeswahlbehörde zu erheben.


Der Einspruch ist bei der Gemeindewahlbehörde einzubringen und hinreichend zu begründen.

St. Nikolai im Sausal, am 23. März 2025

Der Gemeindewahlleiter:

Angeschlagen am: 23.03.2025

Abgenommen am:


.....